

Pressemitteilung 45/2015

VDZ Tech Summit – Die IT-Konferenz für Medienhäuser

Die Deutsche Konferenz für Verlags- und Content-Unternehmen startet mit 25 Speakern und über 150 Teilnehmern. Vorstellung exklusiver Studienergebnisse „Trends im Data Driven Content“.

Berlin, Hamburg, 24. November 2015 – Ein zentrales Thema für Verlagshäuser ist die Weiterentwicklung zum technologiegetriebenen Medienhaus. Der journalistische Inhalt muss relevante Zielgruppen auf allen Medienkanälen effizient erreichen, gleichzeitig werden E-Commerce und Transaktionsgeschäfte aufgebaut. Technologiekompetenz, Einbindung der IT in die strategische Planung neuer Produkte und Aufbau der notwendigen IT-Ressourcen sind zentrale Voraussetzungen für die Zukunft. Softwaregestützte Lösungen, IT Know-how und Datenkompetenz kennzeichnen die zukünftigen Anforderungen für Verlage, deren DNA der Inhalt ist.

„Die IT muss das Unternehmen dabei unterstützen, neue Geschäftsmodelle zu entwickeln. Der Einsatz agiler Methoden und Teams, auch außerhalb der IT, schafft ein dynamisches Unternehmen. Dies ist die Grundvoraussetzung um im Zeitalter der permanenten Disruption erfolgreich zu sein“, so **Stefan Eiselein, Mitglied der Geschäftsleitung, Vogel Business Media**.

Der 3. VDZ Tech Summit, der heute in Hamburg mit über 150 Teilnehmern gestartet ist, bildet diese neue Wirklichkeit ab und konzentriert sich auf zukunftsrelevante Lösungswege und Praxisbeispiele. So geben mehr als 25 IT-Manager und -Experten exklusive Einblicke in die vier Themenfelder **Strategie & IT Trends, Content Driven Business, IT Organisation** und **Data Driven Business**. Eine substantielle inhaltliche Grundlage des Kongresses schafft die exklusive Veröffentlichung des neuen VDZ Whitepapers „Trends im Data Driven Content“ auf dem Tech Summit zu nationalen und internationalen Trends des BIG DATA.

Hochkarätige Speaker, darunter Stéphane Pere (**The Economist Group**), Stefan Eiselein (**Vogel Business Media**), George Nimeh (**KURIER**), Jürgen Kuri (**c't/heise online**), Tillmann Pape (**Adobe Systems**), Erhard Simdorn (**dfv Mediengruppe**), Ingo Rube (**Burda Magazine Holding**), Ingolf Sander (**Süddeutsche Zeitung**) präsentieren erfolgreiche, technologiegetriebene Business Cases und deren praxisorientierte Umsetzung. Moderiert wird der VDZ Tech Summit von Peter Kirchner (**Kirchner+Robrecht management consultants**).

VDZ und VDZ Akademie haben „den“ IT-Kongress der Verlage mit zahlreichen Innovationen und Mehrwert weiterentwickelt – mit dem Ziel von mehr Möglichkeiten zum intensiven Dialog mit Vordenkern und Entscheidern aus Verlags-IT und –Business:

- die Verlängerung auf zwei Tage
- die parallelen Sessions
- die neue Tech Summit Media Night
- das exklusive neue Whitepaper „Trends im Data Driven Content“

Aktuelle Informationen zum VDZ Tech Summit unter: www.vdz-tech-summit.com. Folgen Sie uns auch online auf Facebook und Twitter unter **#VDZTS**.

Weitere Informationen:

Peter Klotzki

Tel: +49 (30) 72 62 98-162

E-Mail: p.klotzki@vdz.de

Internet: www.vdz.de

Facebook: www.facebook.com/VDZPresse Twitter: www.twitter.com/VDZPresse

Über den VDZ:

Der VDZ Verband Deutscher Zeitschriftenverleger e.V. ist die Interessenvertretung der deutschen Zeitschriftenbranche. Als Dachverband, organisiert in drei Fachverbänden (Fachpresse, Konfessionelle Presse, Publikumszeitschriften) und fünf Landesverbänden, repräsentieren seine 450 Mitgliedsverlage mit mehr als 3.000 Zeitschriften rund 80 Prozent des deutschen Zeitschriftenmarktes. Als Dienstleistungsverband bietet der VDZ den Verlagen ein breites Spektrum an Beratungs-, Informations- und Serviceleistungen in allen Bereichen des Verlagsgeschäftes (Anzeigen, Vertrieb, Digitale Medien, Rechtsfragen, Betriebswirtschaft, Umwelt und Papier). Als Wirtschaftsverband engagiert er sich auf deutscher und europäischer Ebene für die Wahrung und Berücksichtigung der Interessen von Verlagen. Und als Arbeitgeberverband führt er im Auftrag der Landesverbände für die Verleger die Tarifverhandlungen mit den Gewerkschaften für Redakteure. Darüber hinaus leistet der VDZ mit der Zeitschriften Akademie einen wesentlichen Beitrag zur Aus- und Weiterbildung in der Medienbranche. Weitere Informationen im Internet unter: www.vdz.de, www.pz-online.de, www.deutsche-fachpresse.de, www.print-wirkt.de, www.vdz-akademie.de, www.publishers-summit.de